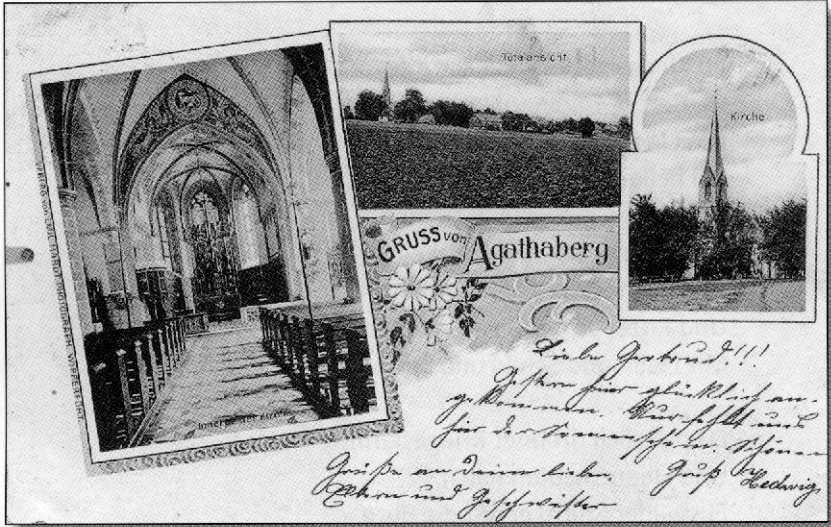


Agathaberg

VON LUDWIG THEODOR SAUER



Du Kirchlein auf dem Berge.
 Aus dunkelm Waldessaum
 Schaust Du so wunderselig
 In blauen Himmelsraum.

Du winkst so lieb und traulich
 Den Wanderer zu Dir hin:
 Da droben muß sich innig
 Erfreuen Herz und Sinn.

Ich tret' in Deine Halle:
 Welch' tiefe Andachtsruh!
 Hier spricht's aus Bild und Farben
 So sagenreich uns zu.

Und um das schlanke Thürmchen
 Die Aussicht rings, wie schön, –
 Auf breite, grüne Thäler,
 Auf blaue, weite Höhn!

In diesem heil'gen Haine
 Hat wohl zu alter Zeit
 Manch' Pilgerschar gelagert
 In frommer Fröhlichkeit.

Wie Mancher wird noch pilgern
 Zum Kirchlein Jahr um Jahr.
 Hier blüht ein alter Segen
 Dem Lande immerdar.